



Der Tiroler Künstler und Produzent Frizey Greif spielt in seinem Ton- und Filmstudio auf seinem Schmuckstück: einer Gitarre von Jimmy Hendrix. Fotos: Reisl, Shutterstock

Weltfriede aus Tirollywood

Rasante Werbung für Ferrari und Lamborghini sowie Filmprojekte für Dubai und Ägypten kommen aus dem Studio Tirollywood des Prutzer Künstlers Frizey Greif.

Maria Reisl

PRUTZ - Manche nennen ihn Spinner. Für andere ist er ein Genie. Er selbst bezeichnet sich als Energiebündel. Frizey Greif ist vieles. Musikproduzent, Filmer, Komponist, Künstler, Friedensbotschafter, Mensch.

Ein Lebenskünstler

„In mir steckt so viel Energie und ich versuche, davon das Beste für die Menschen herauszuholen“, sprudelt es nur so aus ihm heraus. „Ich kann einfach nicht länger als zwei

Stunden am Tag schlafen.“ Dafür verbringt er unzählige Stunden in seinem Musik- und Filmstudio, das Teil seiner Wohnung in Prutz ist. Tirollywood hat er es in Anlehnung an Hollywood und Bollywood genannt. An den Wänden hängen neben seiner Gitarrensammlung Fotos von ihm auf der Bühne. „Die Musiker kommen extra zu mir nach Prutz, weil ihnen die heimelige Atmosphäre bei uns im Haus gefällt. Da ist es nicht so nüchtern wie in anderen Studios“, sagt der kernige Tiroler, der „schon die ganze Welt“ gesehen

hat. Auf seinen Reisen hat er elf Jahre lang Filmmaterial gesammelt, das er jetzt zu einem einzigartigen Filmprojekt – „Licht für die Welt“ – verarbeiten will. „Es wird ein Spielfilm, der alle Kulturen und Religionen verbindet und die Menschen zeigt, wie sie sind“, verrät er.

Mit seinem Film und auch einer Plattform im Internet www.frizey.com will er für mehr Frieden und ein harmonisches Miteinander auf der Welt sorgen.

Musik verbindet

Frizey baut auf Musik: „Es braucht keine Waffen, die richten nur Schaden an.“ Und: „Ich war in den Favelas in Brasilien und habe mit den Straßenkindern Musik gemacht. Das Strahlen in ihren Au-

gen werde ich nie vergessen. Musik steckt alle an und verbindet die unterschiedlichsten Kulturen.“

Da spricht wohl der Musiker aus ihm, der sich autodidakt neben Gitarre und Schlagzeug unzählige andere Instrumente beigebracht hat. Mit seinen verrückten Ideen hat Frizey Greif weltweit Kunden an Land gezogen. So drehte er nicht nur für Lamborghini und Ferrari Werbung.

Für Ferrari hat Frizey Werbung gemacht.



Derzeit arbeitet er an einem Tourismusprojekt in Ägypten.

Weitweites Interesse

„Dort soll eine Bühne bei den Pyramiden aufgebaut werden und ein Tourismusfilm von mir gezeigt werden“, erklärt Frizey. Auch japanische Manager haben schon an seine Tür geklopft, für ein Projekt in Dubai führt er gerade die Verhandlungen.